

Bericht Oberhof (25 .Deutsche Senioren-Meisterschaft)

Titel: Als Stichling unter Piranjas

Die Wintersport-Metropole Oberhof im Sommer ist ein verschlafenes Örtchen. Anders in diesem Jahr, als 256 Schach-Senioren und -innen vom 20. - 28. August, erstmals in A- und B-Gruppe geteilt, zur 25. Offenen Deutschen Senioren-Meisterschaft antraten. Das Feld war leistungsstark, wie ich es noch nie gesehen habe. Allein 27 internationale Titelträger zierten die Startrangliste und es war klar, daß sie den Kampf um den Titel unter sich ausmachen würden.

Deutscher Meister wurde mit 7,5 Punkten nach neun Runden FIDE- Meister Ryhor Issermann vom Schachklub Bad Homburg, nicht überraschend, denn er ist mit 61 Jahren einer der jüngsten Schach-Senioren und hat mit einer DWZ von 2270 in diesem Jahr mehr als ein Turnier gewonnen. Platz 2 und 3 belegten die FIDE-Meister Schippan und der Erfurter Dr. Baum einen halben Punkt dahinter. Großmeister Wolfgang Uhlmann wird mit seinem 11. Platz nicht zufrieden sein. Bester des kleinen Berliner „Rollkommandos mit den vier FIDE_ Meistern R.Postler, Peter Rahls, B.Gruzmann und P. Welz wurde Peter Rahls als 13.

Mir war klar, als 139. der Startrangliste der Gruppe A würde ich mit den Haien, den Titelträgern zum Glück nichts zu tun haben, aber bei über 100 Gegnern der DWZ-Klassen 2000 und 1900, den Piranjas, schwante mir Schlimmes. Ich fürchtete ein Debakel und überlegte ernsthaft, in die B-Gruppe zu flüchten. Als ich in der ersten Runde einem 1970er mit einem Abzugsschach die Dame abknöpfen konnte, stieg mein Selbstvertrauen. Beinahe hätte ich in Runde 2 den späteren 12., Werner Szenetra, geschlagen, der sich gegen mich veropfert hatte. Leider ließ ich mir in der 5.Stunde eine Läufer abklemmen und verlor so die Partie. Insgesamt muß ich selbstkritisch sagen, daß ich speziell in der fünften Stunde oft in einer schlechteren Position landete als vorher gedacht und Vorteile wieder verspielte. Ich habe mich deshalb mächtig gefreut, trotzdem 4,5 Punkte und den 85. Rang erreicht zu haben, als Stichling unter Piranjas. Wenn ihr mal vor einer ähnlichen Entscheidung steht - A.-oder B-Gruppe - Nehmt die A-Gruppe.Ein Rat von

Helmut Rieck